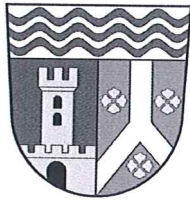


Landkreis Leipzig



## BESCHLUSS

2013/032

### des Kreistages des Landkreises Leipzig

Beschlussdatum: 15.05.2013	Grundlage (Vorlage): BV-2013/032	Beschluss Nr.: <b>2013/032</b>	Öffentlicher Beschluss: Ja
Änderung(en) am:	Grundlage (Vorlage):	Mit Beschluss Nr.:	Öffentlicher Beschluss:
Aufgehoben am:	Grundlage:	Mit Beschluss Nr.:	Öffentlicher Beschluss:

#### Beschlussgegenstand:

**Verordnung des Landkreises Leipzig zur Änderung der Verordnung des Landkreises Leipziger Land zur Regelung des Umfangs des Gemeingebrauches für den Markkleeberger See vom 15.05.2013**

#### Beschlusstext:

Der Kreistag beschließt

die als Anlage beigefügte „Verordnung des Landkreises Leipzig zur Änderung der Verordnung des Landkreises Leipziger Land zur Regelung des Umfangs des Gemeingebrauchs für den Markkleeberger See vom 15.05.2013“.

Borna, den 15.05.2013

Gez.

**Dr. Gerhard Gey**  
Landrat

- Siegel -

**Verordnung des Landkreises Leipzig zur Änderung der Verordnung  
des Landkreises Leipziger Land zur Regelung des Umfangs des  
Gemeingebrauchs für den Markkleeberger See  
vom 15.05.2013**

Aufgrund von § 34 Abs. 4, § 118 Abs. 1 Nr. 3, § 119 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.10.2004 (SächsGVBl. S. 482), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 12. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 730), ergeht folgende Verordnung:

**§ 1  
Änderungen**

1.  
In § 3 – Räumlicher Geltungsbereich – Abs. 2 Satz 2 wird die Übersichtskarte entsprechend der beigefügten Anlage aktualisiert.
2.  
In § 3 - Räumlicher Geltungsbereich - Abs. 4 wird das Verbotsgbiet II aufgehoben.
3.  
In § 3 – Räumlicher Geltungsbereich – Abs. 4 wird das Verbotsgbiet IV wie folgt neu gefasst:  
  
„Das Verbotsgbiet IV umfasst das Auslaufbauwerk des Markkleeberger Sees in die Kleine Pleiße einschließlich der Mole. Es erstreckt sich ab dem Mittelpunkt des Auslaufbauwerks je 25 m in östliche und westliche Richtung und 50 m in südliche Richtung und umfasst somit insgesamt eine Fläche von 50 m mal 50 m.“
4.  
In § 7 – Niederlegung – werden die Worte „als untere Wasserbehörde“ gestrichen.

**§ 2  
Niederlegung**

Diese Änderung der Verordnung ist beim Landratsamt Landkreis Leipzig im Amt für Umweltschutz sowie bei der Stadt Markkleeberg im Rathaus zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann während der Dienstzeiten niedergelegt

**§ 3  
Inkrafttreten**

Diese Änderung der Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Borna, den 15.05.2013

Gez.  
**Dr. Gerhard Gey**  
Landrat

- Siegel -

Anlage: Übersichtskarte

